



NORWEGEN

SPITZBERGEN - EXPEDITION INS PACKEIS

WINDROSE-Gruppenkreuzfahrt - Expedition ins Packeis mit der Hondius



FINEST MOMENTS

- ⊕ Im Zodiac zwischen den Eisschollen Natur hautnah
- ⊕ "Eisbär direkt voraus!" Den König der Arktis live erleben
- ⊕ Fantastische Tierwelt Brutkolonien und Wale ganz nah
- ⊕ Sommersonnenwende Bei schönem Wetter ist die Sonne 24 Stunden lang sichtbar

Eisbären in freier Wildbahn, kalbende Gletscher, blau schimmernde Eisberge und bizarre Felsformationen: Willkommen in Spitzbergen! Die Reise führt hoch in den Norden, bis zur Packeisgrenze, in ein Gebiet mit schroffen Inseln, gewaltigen Gletscherabbrüchen, weiter Tundra und einer einzigartigen Tierwelt. Die Vegetation in dieser Landschaft ist eher spärlich, die Tierwelt hingegen von faszinierendem Artenreichtum. Während auf den kargen, eisfreien Flächen nur Moose und Flechten wachsen, leben auf der Inselgruppe nördlich von Norwegen Svalbard-Rentiere, Eisfuchse, Robben, Wale und Eisbären, die im Polarsommer oft an den Abbruchkanten des Packeises vor den Sieben Inseln umherstreifen. Außerdem begeistern riesige Vogel- und Walrosskolonien. Die Beobachtung der Tiere in ihrem natürlichen Umfeld und grandiose Naturschauspiele machen diese Expeditionskreuzfahrt zwischen Polarkreis und Nordpol unvergesslich. Wer ungebändigte, ursprüngliche Natur liebt, findet hier sein Paradies!

1. Tag | FLUG NACH OSLO

Flug nach Oslo (Flugdauer ca. 2 Std.). Am Abend Willkommens-Cocktail mit den übrigen Teilnehmern und Ihrem Reiseleiter.

2. Tag | FLUG NACH LONGYEARBYEN

Am Morgen Flug nach Longyearbyen (Flugdauer ca. 3 Std.). Bustransfer zum Stadtzentrum nach Longyearbyen und Freizeit bis zur Einschiffung. Am frühen Abend heißt es dann »Leinen los!« und Ihre Abenteuer Arktis beginnt! Genießen Sie von Deck, im Schein der Mitternachtssonne, die Fahrt durch den Isfjord, in dem sich gern Zwergwale tummeln. (F/A)

3.-8. Tag | EXPEDITION

Die kommenden Tage haben Expeditionscharakter: Ihr Kapitän und seine Crew entscheiden je nach Wetter, Eislage und aufgrund ihrer langjährigen Erfahrung, welche Route und Anlandungen möglich sind. Dabei geht es stets darum, Ihnen so viel spannende Erlebnisse wie möglich zu bieten. **RAUDFJORD** Spektakuläre Gletscher dominieren den wunderschönen Raudfjord, Teil des Nordwest-Spitzbergen-Nationalparks. In der kargen Landschaft sind Küstenseeschwalben, Eiderenten, Ringel- und Bartrobben heimisch. **LIEFDEFJORD** Fahrt in den landschaftlich sehr reizvollen Liefdefjord. Bei günstigen Wetterbedingungen erfolgt eine Anlandung auf Andøya. Hier blühen Steinbrecharten. Weiter geht es zum überwältigenden Monaco-Gletscher - vor seiner bis zu 40 m hohen Front kalben regelmäßig große Eismengen. **HINLOPENSTRASSE** Die etwa 150 Kilometer lange Meerenge trennt die beiden größten Inseln des Archipels, Spitzbergen und Nordaustlandet. Hier bestehen gute Chancen, Eisbären, Bartrobben und Ringelrobben zu beobachten – mit etwas Glück sind bei der Einfahrt sogar Blauwale zu sehen! Große Seevogelkolonien von Dickschnabellummen und Elfenbeinmöwen

bevölkern die Klippen entlang der Fjorde. Wenn die Eisverhältnisse es erlauben, geht es mit den Zodiacs zwischen Eisschollen vor Lomfjordshalvøya zum Alkefjellet, einem mehrere Kilometer langen Lummenfelsen. In den Spalten der bis zu 100 Meter hohen, beinahe senkrechten Säulen der Basaltklippen brüten Zehntausende Brutpaare von Dickschnabellummen. Vom Schlauchboot aus ist diese Konzentration von Vögeln ein unvergessliches Erlebnis für Augen, Ohren und Nase. Auf der Ostseite der Hinlopenstraße ist eine Anlandung auf Nordaustlandet in der Panlanderbucht, die von Kurzschnabelgänsen, Elfenbeinmöwen, Rentieren und Walrossen bevölkert ist, geplant. **SIEBEN INSELN** Die Packeisgrenze ist der nördlichste Punkt der Reise. Die kleinen, fast vegetationslosen Felseninseln auf 80° Nord und nur rund 540 km vom geografischen Nordpol entfernt sind der Nordküste von Nordaustlandet vorgelagert. Papageitaucher, Elfenbein- und Rosenmöwen brüten in den Felsen. Die Lebensbedingungen für Eisbären und Walrosse sind in dieser hocharktischen Klimazone ideal. Die Fahrt zu den Sieben Inseln ist nur möglich, wenn es die Packeislage zulässt. **ENTLANG DER PACKEISGRENZE** Entlang der Packeisgrenze Nordspitzbergens, dem Lebensraum der Eisbären, geht es westwärts. Die Aussichten, Eisbären vor das Objektiv zu bekommen, sind groß – verbringen Sie den Tag mit Fernglas und Kamera an Deck, und halten Sie Ausschau nach dem König der Arktis! Circa 100 nautische Meilen westlich von Spitzbergen erreichen Sie den Kontinentalsockel, wo Finnwale im Sommer in der aufsteigenden Meeresströmung nach Futter suchen. Westlich des Kongsfjordes bestehen gute Chancen, Buckelwale zu sichten. **PRINZ-KARL-VORLAND** Richtung Süden geht es in den Forlandsund, einen flachen Sund, der nur von kleinen Schiffen wie der Hondius befahren werden kann. Der Sund trennt Prinz-Karl-Forland, eine lang gestreckte Insel, von der Westküste Spitzbergens. Bei Sarstangen befindet sich ein Ruheplatz von Walrossen. Alternativ führt die Route in den St. Johns Fjord oder in den noch südlicher gelegenen Isfjord, wo eine Anlandung in Alkhornet geplant ist. Seevögel nisten an den Klippen, arktische Füchse stromern unter den Klippen und lauern auf herabgefallene Eier oder Küken, und Spitzbergen-Rentiere grasen in der relativ üppigen Vegetation. Ankunft in Longyearbyen am späten Abend des 8. Reisetages. (F/M/A)

9. Tag | FLUG NACH OSLO

Am Morgen Ausschiffung in Longyearbyen und Rückflug nach Oslo (Flugdauer ca. 3 Std.). Aufgrund der späten Ankunftszeit in Oslo erfolgt eine Hotelübernachtung im Radisson Blu Oslo Airport Hotel. (F)

10. Tag | OSLO - RÜCKFLUG

Am Morgen Rückflug (Flugdauer ca. 2 Std.) und Ende einer erlebnisreichen, wunderbaren Reise. (F)



"Eine Reise in den Tag der nicht endet. Hier auf Spitzbergen, weit nördlich des Polarkreises, gerade einmal 1.000 km vom Nordpol entfernt, bleibt im Sommer die Sonne jeden Tag 24 Stunden über dem Horizont. Es lohnt sich lange wach zu bleiben und das milde Licht zu genießen, in das Land und Meer getaucht werden."

Tipp von WINDROSE Österreich, Produktmanagement



Ihre Reisedesignerinnen

WINDROSE Österreich

Produktmanagement

[0043 1 7262743](tel:004317262743)

info@windrose.at



Leistungen

- ✚ Flüge ab/an Frankfurt in der Economy Class (andere Abflughäfen mit Aufpreis)
- ✚ 2 Übernachtungen inkl. Frühstück im Radisson Blu Hotel Oslo
- ✚ 7 Nächte Kreuzfahrt in der gebuchten Kabinenkategorie
- ✚ Alle Mahlzeiten, Kaffee und Tee
- ✚ Transfers und Gepäcktransport in Longyearbyen
- ✚ Vortragsprogramm namhafter Naturforscher und Führung durch erfahrenes Expeditionspersonal in englischer Sprache
- ✚ Qualifizierte WINDROSE-Reiseleitung (ab einer Mindestteilnehmerzahl von 15 Personen)
- ✚ Deutschsprachiges Vortragsprogramm der Reiseleitung
- ✚ Kostenlose Nutzung von Gummistiefeln
- ✚ Hochwertige Reiseliteratur

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte	Unterkunft	Kategorie
	7	MS Hondius	Schiff
Oslo	2	Radisson Blu Airport Hotel	4 Sterne

Termine und Preise

Preise ab

Preise pro Person.

Weitere Informationen auch zu alternativen Unterkünften finden Sie auf:

<https://www.windrose.de/de-de/ms-hondius-arktis-kreuzfahrt>

Garantierte Durchführung Bei weniger als 15 Teilnehmern erfolgt die Durchführung mit lokaler Reiseleitung und Bordreiseleitung **Nicht im Reisepreis enthalten** Trinkgelder (Empfehlung 15€ pro Person und Tag)

Expeditionskreuzfahrten Wir weisen darauf hin, dass für die Teilnahme an Expeditionskreuzfahrten, speziell in die Polarregionen, das Ausfüllen eines detaillierten Gesundheitsfragebogens der jeweiligen Reederei erforderlich ist. Das Abschließen einer Reiseversicherung, die Kranken- und Rücktransportkosten abdeckt, ist für Expeditionskreuzfahrten in die Arktis und Antarktis obligatorisch. Routenänderungen aufgrund der sich jährlich veränderten Packeislage liegen im Verantwortungsbereich der Reederei. In den Polarregionen dienen die veröffentlichten Routen der groben Orientierung. Abweichungen und Anpassungen durch z.B. Eislage und Tiersichtungen sind jederzeit möglich. **Bordsprache** Englisch **Klima und Reisezeit** Das Klima um Spitzbergen ist arktisch geprägt und auf dem Meer ist es oft windig. Im Sommer liegen die Temperaturen zwischen -2°C und 17°C. Die Sonne geht von Mitte April bis Ende August nicht unter: ein idealer Zeitraum, um die Mitternachtssonne zu erleben. **In Kooperation mit**